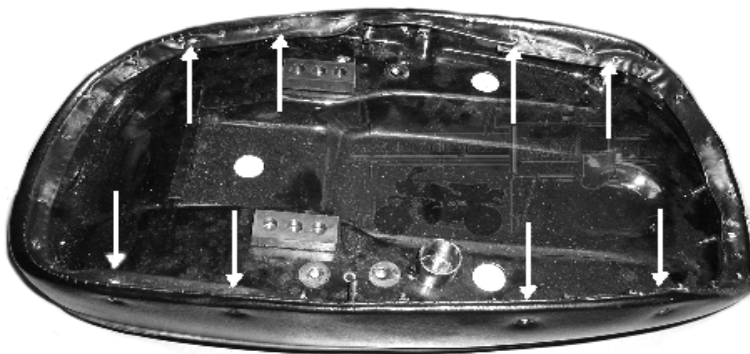


Beziehen einer Sitzbank am Beispiel einer Honda Dax 6 Volt Sitzbank



Den neuen Bezug aus der Verpackung nehmen und einige Minuten entfaltet auf der Außenseite des Bezuges legen, ggf. den Sitzbezug mit einem Heißluftfön anwärmen damit die durch Verpackung entstandenen Falten sich lösen.



Zuerst muss der alte Bezug runter. Hierzu die spitzen Dreiecke aufbiegen, dass sie im rechten Winkel zum Blech stehen. Falls Nieten vorhanden sind, die Position auf der Trägerplatte markieren. Wenn am Blech nichts zu machen ist, kann jetzt mit dem Beziehen begonnen werden.

Als erstes sollte ein neuer Kantenschutz auf den Blechrand geschoben werden. Am besten an mehreren Stellen mit Klebeband fixieren, damit er später nicht runter rutschen kann. Jetzt eine Folie über den gesamten Schaumstoff legen. Am besten aus dem Dachausbau, die ist atmungsaktiv, lässt kein Wasser durch.



Den Bezug drüber ziehen. Darauf achten, dass er mittig sitzt und dann die überstehende Folie am Blechrand entlang abschneiden.

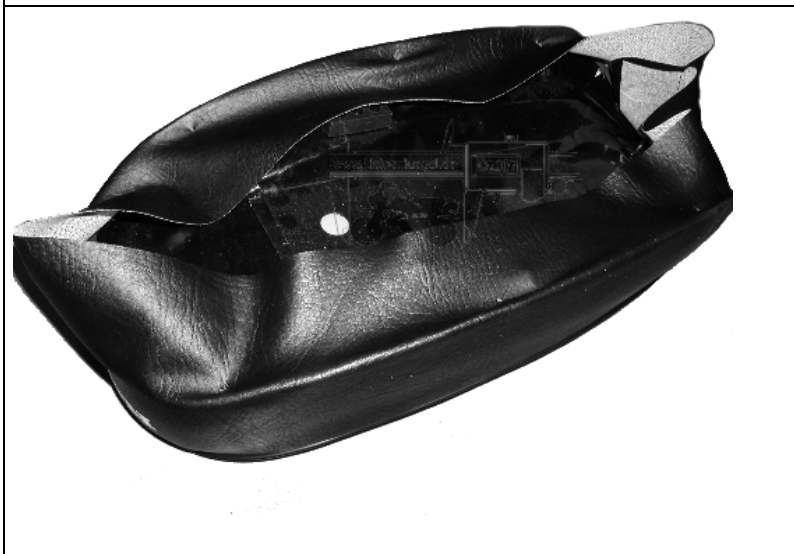
Jetzt an einer Seite mit dem Spannen beginnen. Den Bezug hierzu mit einen Heißluftfön zur besseren Verarbeitung anwärmen.



Bezug über die Blechkante spannen. Die Dreieckigen Haken durch den Bezugs drücken. Kann auch mit etwas spitzem vorgestochen werden.



Der Bezug lässt sich besser anpassen wenn dieser beim aufspannen nachgewärmt wird.



Am besten so 3-4 Ecken auf einer Seite und dann die gegenüber liegenden. Immer wieder kontrollieren, dass der Bezug auch gerade sitzt. Am Schluss dann hinten und vorne. Wenn alle Ecken durch gestoßen sind und der Bezug vernünftig sitzt, die Ecken wieder zu biegen.



Geht gut mit einen kleine Hammer, aber Achtung! Da sonst der Bezug beschädigt wird.



Überstehendes Material des Bezuges mittels einer Schere auf die passende Länge schneiden.



Für einen festen Sitz kann der Sitzbezug zusätzlich in-
nenseitig mit der Trägerplatte verklebt werden.



Falls Zierleisten oder Nieten zu montieren sind, vorher
von innen die Löcher mit einer spitzen Durchstechnadel
durchstoßen.



Am Schluss noch ggf. den Riemen montieren. Die Lö-
cher mit einem entsprechenden Locheisen machen. Am
besten doppelt nehmen und die Verstärkungsbleche mon-
tieren.



Der neue Bezug sollte dann genau wie der alte sitzen.